

In eigener Sache

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

Aufgrund einiger Nachfragen bezüglich kritischer Berichterstattung im World Wide Web wollen wir den Anlass nutzen, nun diesbezüglich Stellung zu nehmen.

Insbesondere geht es uns um die diffamierende Darstellung der INAKARB und der handelnden Personen im Unternehmen, wie sie beispielsweise durch die Portale „EsoWatch“ oder „Psiram“ publiziert wird, die nur dem Zweck dient, Ängste zu schüren und alternative Behandlungskonzepte unter Generalverdacht zu stellen. Solchen verleumderischen Anschuldigungen müssen sich nahezu alle Ärzte, Therapeuten, Heilpraktiker oder Wissenschaftler, die nicht im Fahrwasser der Schulmedizin (und der einflussreichen Pharma-Lobby) schwimmen, beinahe täglich stellen. So auch wir.

Die Anschuldigungen, die durch die Autoren erhoben werden, weisen wir mit aller Deutlichkeit zurück. Die erhobenen Vorwürfe sind allesamt haltlos und die Kritik empfinden wir als taktlos und unangemessen. Auch wir distanzieren uns von Behandlungsmethoden, die nicht den Mensch in den Mittelpunkt des Handelns stellen. Alle Diagnosen und Therapien in unserem Hause werden von neutralen, namhaften Institutionen begleitet und evaluiert. Als innovative Kraft im Gesundheitswesen sind wir ständig bestrebt, medizinische Spitzentechnologie und modernste Behandlungskonzepte unter einem Dach zu vereinen. Dabei sorgen eigens entwickelte Qualitätsstandards für den größtmöglichen Behandlungserfolg, da sie nicht nur den gängigen Anforderungen entsprechen, sondern weit über diese hinausgehen.

Auch wollen wir nicht unkommentiert lassen, wie dubios solche Webseitenbetreiber vorgehen (<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/enthuellungen/niki-vogt/wolf-im-schafspelz-esowatch-entlarvt.html>) und dass den zu Unrecht Beschuldigten in keinsten Weise die Möglichkeit eingeräumt wird, die diskreditierenden Behauptungen zu entkräften und den Sachverhalt richtig zu stellen. Dies bedauern wir sehr, denn wir befürworten eine kritische und sachliche Auseinandersetzung!

Der mündige Leser möge sich aufgrund des Gesamteindrucks selbst einen Eindruck verschaffen und den Wahrheitsgehalt solcher haltlosen Diffamierungen richtig einordnen.

Wir danken für Ihr Verständnis!